

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

252 (13.9.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252. Zweites Blatt. Donnerstag den 13. September

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 15 069. Mit Beschluß Groß. Amtsgerichts Karlsruhe vom 2. August 1894 Nr. 23 159 ist die lebige Mina Siegel dahier wegen dauernden Wahnsinns nach R. S. 489 entmündigt worden.

Zum Vormund der Entmündigten wurde unter'm Heutigen der Friedhofarbeiter Ludwig Ruppelle von hier bestellt.

Karlsruhe, den 7. September 1894.

Groß. Amtsgericht V.
C. Reutti.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 14. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Tafelklavier, 1 Buffet, mehrere Schiffschiffen, Kleiderschränke, Sekretäre, Kommoden, Waschtische, Kanapées, runde Tische, Spiegel, Bilder, Vorhänge, 2 Weinfässer (156 und 73 Liter haltend) und Anderes mehr.

Karlsruhe, den 12. September 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher
in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 15. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: circa 54 Liter Weißwein, ein Kanapee.

Karlsruhe, den 12. September 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Kußheim.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Rathhaus zu Kusheim im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

5 Schweine und 1 Kuh.

Karlsruhe, den 12. September 1894.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Bahnhofstraße 34 sind im Seitenbau 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Keller, Speicherkammer und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* Belfortstraße 2 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine Frau, welche die Wohnungsmiethe durch Monatsdienste abverdienen könnte, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Bürgerstraße 6 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine einzelne Dame oder eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

* Durlacherstraße 51 ist im Vorderhaus (Mansarde) eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105 im Laden.

* Gottesauerstraße 35 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Herrenstraße 58 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Hirschstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Kaiser-Allee ist in einem 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör auf's Ziel zu vermieten. Zu erfragen im Rechtsbureau Franz Geuer, Hebelstraße 11, gegenüber dem Rathhaus.

Kaiserstraße 105 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Kapellenstraße, gegenüber dem Lokalbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Balkon, schöner Küche, 1-2 Kammern und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 76 im 2. Stock.

* Kapellenstraße 10 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Luffenstraße 89 sind eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober, sowie 2 Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Marienstraße 68 ist eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 31. Müppurrerstraße 90 ist der Parterrestock von 4 Zimmern nebst Zugehör oder auch 3 Zimmern nebst Laden auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

* Steinstraße 16 sind im Vorderhaus schöne, freundliche Wohnungen von je 2-3 großen Zimmern, ebenso eine Mansardenwohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Werderstraße 81 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 63 ist eine schöne Mansardenwohnung (4. Stock) von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Bähringerstraße 13 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Neubau Gottesauerstraße 2, neben dem Königl. Train-Depot, sind feine Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres jeden Tag von 11 bis 12 und von 5 bis 6 Uhr Abends im Bau selbst oder Werberplatz 39, parterre.

Ein schöner Laden,

mittelgroß, mit 2 großen Schaufenstern, in prima Lage der Kaiserstraße (Schattenfelle), zwischen Karl- und Herrenstraße gelegen, für einen Hut-Bazar passend; ist ver 23. Oktober oder früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 5636 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Werkstätte oder Magazin

mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 15 im 2. Stock. *3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. In einem schönen Haus wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Zugehör, 1. oder 2. Etage, in der Nähe des Schlossplatzes auf sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Sogleich sind ein heizbares, gut möbliertes Zimmer, sowie ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten: Markgrafenstraße 5, parterre.

* Soffenstraße 13 ist im Hinterhaus im 3. Stock rechts ein schönes, gut möbliertes, heizbares Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 31.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, eine Treppe hoch, mit Keller sind sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann auch noch eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 45 im Laden.

* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: Soffenstraße 56, 3 Treppen hoch.

* 21. Müppurrerstraße 2a, parterre, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer per 15. September zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort, auf 15. d. M. oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 7 im zweiten Stock.

* 21. Ein freundliches, geräumiges Zimmer ist mit guter Pension an einen oder zwei Herren oder Schüler zu vermieten: Kaiserstr. 38, 3 Treppen hoch.

* Waldhornstraße 21 ist im Hinterhaus ein helles, freundliches, unmöbliertes Zimmer per 15. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Schützenstraße 73 ist im 3. Stock (Mansarde) ein einfach möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* 31. Hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist in nächster Nähe des Polytechnikums sofort oder später zu vermieten: Waldhornstr. 33, parterre.

* Amalienstraße 4 ist in einem ruhigen Hause im Hinterhaus im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit guter Bedienung an einen solbten Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Werberstraße 69 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer an 2 solide Arbeiter sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 69 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer, hell, geräumig, ist an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* 21. Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Sogleich und auf 1. Oktober sind drei schön möblierte Zimmer im 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Schützenstraße 57 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten.

Zimmer, ein schönes, gut möbliertes, mit freier Aussicht ist sofort oder auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten. Näheres Herrenstr. 58 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten. * Schülerin hiesiger Lehranstalten oder sonst sehr solbtes Fräulein aus seinem Geschäft findet vollständige Pension in guter Familie (Damen). Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Pension-Anerbieten. * Marienstraße 26 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern und guter Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau, welche nicht viel zu Hause ist, sucht ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen. Offerten sind unter Nr. 5638 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hübsches Kneiplokal

sofort zu vermieten: Waldhornstraße 33. 3.1.

Schlafstelle zu vermieten.

Kapellenstraße 42, parterre, ist eine gesunde Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. Bahnhofstraße 34 ist eine schöne, belle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen wird auf 1. oder 15. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf's Ziel gesucht. Näheres Herrenstraße 10.

* Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

* Ein nicht zu junges Mädchen, welches selbstständig kochen und einen kleinen Haushalt versehen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 124 (Laden).

* Ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 17 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, findet bei einer kath. Beamtenfamilie auf's Ziel Stelle. Näheres Rüppurrerstraße 92a im 3. Stock rechts.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Waldstraße 45 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Michaeli gesucht. Zu erfragen Bernhardtstraße 5 im 3. Stock.

Ein Mädchen wird für häusliche Arbeit sofort zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges, arbeitsames Mädchen findet gute Stellung auf's Ziel: Erbprinzenstraße 28 im Handschuhgeschäft.

Für sogleich oder auf's Ziel wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches schön waschen und putzen kann sowie etwas vom Kochen versteht, gesucht. Näheres Waldstraße 41 im 1. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Degenfeldstraße 10 im 2. Stock links.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, sowie ein ordentliches Hausmädchen finden auf's Ziel Stellen. Näheres Adlerstraße 41 im 2. Stock.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 60, parterre.

* Ein einfaches, ehrliches Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, wird sofort gesucht: Schützenstraße 42 im 1. Stock.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen und gut waschen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht: Birkel 20, 2 Treppen hoch.

T. Mehrere Mädchen, welche kochen und Zimmer machen können, sowie die übrigen Hausarbeiten versehen, finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

*2.1. Auf's Ziel gesucht ein Mädchen, welches gut serviren kann und die Hausarbeit mitbesorgt. Zu erfragen in der Wirthschaft Eck der Waldhorn- und Falanenstraße.

C. Stellen finden: 10 Köchinnen nach auswärtig, ebenso 15 Köchinnen bei kleinen Familien für hierher, sowie zwei gewandte Zimmermädchen und mehrere ordentliche Mädchen, welche bürgerlich kochen können, für alle Arbeit durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

* Ein braves Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie, wo es Gelegenheit hat, bürgerlich kochen zu lernen: Lessingstraße 54 im 3. Stock links.

* Eine gute Köchin und ein perfektes Zimmermädchen finden in einem feinen Hause nach **Mannheim** auf Michaeli Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen zur Hilfe im Haushalt gesucht von 8-3 Uhr und von 6-8 Uhr. Näheres Hirschstraße 44 im 1. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kreuzstraße 5 im 2. Stock.

* Auf's Ziel wird ein tüchtiges, kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und waschen kann, gegen guten Lohn gesucht. Nur solche, welche schon in besseren Häusern waren und gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Näheres Saybplatz 8 im 3. Stock.

*2.1. Für sogleich oder auf's Ziel wird in ein feines Haus ein besseres Mädchen für allein gesucht. Dasselbe muß gut kochen können. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und schon gedient hat, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mit besorgt, findet nach dem Etsch angenehme Stelle zu Beamten. Hoher Lohn und gute Behandlung gesichert! Näheres bei **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

C. Zu einer alleinstehenden Dame wird ein braves Mädchen gesetzten Alters gesucht, welches kochen kann und die Zimmer gut besorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen zu einer kleinen Familie. Zeugnisse erwünscht. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Einige gute Köchinnen finden in feinen Häusern hier die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Stellen finden auf's Ziel: Köchinnen und Mädchen, welche selbstständig gut kochen können; Stellen suchen: Mädchen für alles mit guten Zeugnissen; auf 15. September sucht eine gute Köchin Stelle durch Frau **Rieker**, Stefaniensstraße 47 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Für 4 junge Mädchen, wovon zwei schon gedient haben und eines in allen häuslichen Arbeiten Anleitung erhalten hat, werden auf's Ziel Stellen gesucht. Zu erfragen im **Luisenhaus**, Bahnhofstraße 56 im 4. Stock.

* Ein solides Mädchen vom Lande, 19 Jahre alt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle zu Kindern oder bei älteren Leuten. Zu erfragen bei **Frösch**, Kronenstraße 49 im 3. Stock.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel. Zu erfragen Schützenstraße 38a im 3. Stock des Seitenbaues.

* Ein Mädchen, 17 Jahre alt, welches schon gedient hat, nähen und bügeln kann, auch etwas vom Kochen versteht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Waldhornstraße 7 im Hofe rechts, parterre.

M. Ein anständiges Mädchen (Waise), welches die Kinderpflege gut versteht und gute Zeugnisse hat, sucht auf's Ziel Stelle, am liebsten zu einem oder zwei kleinen Kindern durch Frau **Morrokopf**, Adlerstraße 18a.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres Hirschstraße 25, parterre.

* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel Stelle als Köchin. Näheres Kaiserstraße 82 im 3. Stock.

* Drei bis vier Mädchen, welche bürgerlich kochen können, gute Zeugnisse besitzen, sowie ein perfektes Zimmermädchen suchen Stellen: Adlerstraße 41, **A. Blum**, Vermittlungsbureau.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Birkel 19 im 4. Stock.

* Ein sauberes, fleißiges Mädchen, welches sich willig jeder Arbeit unterzieht und schon gedient hat, sucht auf Michaeli Stelle in besserem Hause. Zu erfragen Schützenstraße 49 im 4. Stock.

C. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sowie ein braves jüngeres Mädchen, welches nähen u. Kleider machen kann, willig Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bei besseren Herrschaften als Zimmermädchen in Stellung war, sucht Stelle auf's Ziel oder 1. Oktober. Gute Zeugnisse sind vorzuweisen. Näheres Schützenstraße 8 im 2. Stock.

12000 Mark

werden als II. Hypothek auf ein neues, gut rentirendes Haus aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5641 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Darlehen-Gesuch.

Wittve eines Staatsbeamten sucht M. 100.— als Darlehen. Monatliche Rückzahlungen. Offerten erbeten unter Nr. 5637 an das Kontor des Tagblattes.

Tapezier-Gesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur selbstständige Arbeiter wollen sich Waldstraße 14 melden.

Herrschaftsdiener

finden gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

30 bis 40 Arbeiter

*2.1. zum Oberbau der strategischen Eisenbahn werden gesucht bei Schachtmeister **Trass**, Durmersheim.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Eine perfekte Modarbeiterin wird sofort gesucht: Marktgrafenstraße 32 (Libellplatz).

**Eine tüchtige
Mantel-Mäherin**
findet dauernde Beschäftigung bei
Eduard Darnbacher,
Kaiserstraße 185.

**Eine perfekte
Herrschaftsköchin**
mit guten Zeugnissen, die keine Hausarbeit zu verrichten hat, wird bei hohem Lohn auf's Ziel oder auf Mitte Oktober zu einer Familie von zwei Personen gesucht. Näheres zu erfragen bei Frau **Kast**, Waldstraße 29. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein ehrliches, solides und fleißiges Mädchen, nicht unter 18 Jahre alt, wird in einen Laden und als Stütze der Hausfrau auf kommandes Ziel gesucht. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Zu erfragen bei **Conditor Freund**, Kronenstraße.

Für ein Delikatessen- und Colonialwaarengeschäft wird ein jüngeres Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein braves, ehrliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch in den Hausarbeiten erfahren ist, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch links.

Hotel Erbprinz.

2.1. Auf's Ziel wird ein älteres Mädchen, welches kochen kann, als Beiköchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Saubere Bedienung

zum sofortigen Eintritt gesucht. Meldung von 2 bis 5 Uhr Nachmittags: Kaiserstraße 116 im 3. Stock.

H. F. Dienst-Anträge.
 * Köchinnen, Mädchen, welche kochen können und Hausarbeit versehen, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen finden sogleich und auf Michaeli gute Stellen durch **H. Fischer**, Bürgerstraße 13.

* Küchenmädchen, Kellnerinnen, Hausmädchen finden sofort oder auf's Ziel Stellen durch **Frau Ida Kühnthal**, Bäbringerstraße 72.

Kinder mädchen-Gesuch.

Auf's Ziel wird ein anständiges Mädchen zu Kindern gesucht, welches nähen gelernt hat und sonst auch in den häuslichen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

von 16—19 Jahren (vom Lande), welches ehrlich ist, wird auf's Ziel gesucht: Wielandstraße 12 im Laden.

Zur Muthilfe

wird bis auf's Ziel ein fleißiges Küchenmädchen gesucht.

Brauerei Fels, Kronenstraße.

Ordentliche Mädchen,

welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen: Stifel 20, 2 Treppen hoch.

Ein jüngerer, ruhiger Hausbursche wird auf Montag gesucht. Näheres Marktgrafenstraße 26 im Laden. *21.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, kräftiger und stadtkundiger Bursche mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein jüngerer Hausbursche wird gesucht.
Hammer & Helbling,
 Kaiserstraße 155.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger Bursche mit guten Zeugnissen, welcher schon in Kaufmanns-Baarengeschäfte thätig war, auch einige Kenntnisse in der Gärtnerei besitzt, findet Stelle: Akademiestraße 5.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, das Zimmerreinigen versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern. Näheres Wielandstraße 24 im 4. Stock rechts.

Stelle sucht und findet auf's Ziel hier und auswärts gut empfohlenes

Dienstpersonal jeder Art durch **Frau Rieker**, Stefaniensstraße 47 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht in und außer dem Hause Beschäftigung in der Anfertigung von alten und neuen Matratzen, Bettdecken, Kanapee's sowie im Zimmerputzen und Aufmachen von Vorhängen. Elegante, solide Arbeit. Mäßige Preise. Zu erfragen Durlacherstraße 101.

* Eine alleinstehende Frau, welche im Waschen und Putzen sowie im Reinigen von Parquetböden gut bewandert ist, sucht Beschäftigung, event. auch Aushilfsstelle. Zu erfragen Blumenstraße 21 im 4. Stock.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen am liebsten etwas Beständiges. Auch kann dieselbe gut empfohlen werden und mehrere Zeugnisse vorweisen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Werderstraße 68 im 3. Stock rechts.

Eine Kleidermacherin nimmt außer dem Hause noch einige Kunden an: Herrenstraße 22 im 4. Stock rechts.

Gefunden.

* Eine Broche wurde gefunden. Gegen die Entschädigungskosten entgegen zu nehmen: Waldstraße 51.

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit einer der ersten Bäckereien diesiger Stadt mit einer Tageseinnahme von 90—100 Mk. ist zum billigen Preis von Mk. 62000 bei einer Anzahlung von ca. 10,000 Mk. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentirendes, besseres Privathaus, als Kapitalanlage geeignet, in bester Lage der neuen Akademiestraße, ist Verhältnisse halber billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf!

5.1. Für Mk. 500 und Mk. 450 sind **zwei Pianos**

von hochfeiner Ausstattung und großem, edlem Ton zc. abzugeben: Schützenstraße 37, I. Etage.

Pianino.

Ein ganz neues Pianino von unübertroffener Tonfülle und bester Re-
 petitionsmechanik ist unter fünfjähriger Garantie billig abzugeben.

Herm. Heusser,
 Schützenstraße 37.

5.1. **Pianino-Verkauf.**
 *3.1. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Pianino ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres Bernhardtstraße 7 im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Kranzstange, 1 Taubenkasten zum Anhängen, 1 Gefangskasten für Kanarienvögel sind zu verkaufen: Wielandstraße 12 im Laden.

2.1. Ein großer Herd, 1,20 m lang, 80 cm breit, mit Wasserschiff, sehr gut erhalten, sowie ein Marktstand, ein Hundestall, ein zusammenge-
 setzter und ein gewöhnlicher Hackfloss sind billig abzugeben. Näheres Hirschstraße 44, varriere.

* Schützenstraße 73 sind 2 Gartengeländer, je 8—10 Meter lang, 1 gebrauchter eiserner Herd, 1 großer Dvalofen, 2 eiserne Bettladen und 1 Tafel-
 klavier ganz billig zu verkaufen.

2.1. Zwei billige Garnituren in Plüsch, 1 Kameel-
 taschengarnitur, 2 Kameeltaschendivans und
 Fauteuils und 1 Ottomane werden billig abge-
 gegeben; ferner im Auftrag: 2 Plumeaux mit
 4 Kissen: Hirschstraße 15.

* Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 17 im 3. Stock.

Ober-Realschule.

* Sämtliche Bücher der Klasse U. III sind antikaarisch zu verkaufen. Zu erfragen Werber-
 platz 25 im 2. Stock. Ebenfalls sind einige
 Gaslampen und Lyras billig zu verkaufen.

Packkisten

werden billig abgegeben bei **Eduard Darnbacher,**
 Kaiserstraße 185.

Eine Grube Pferdebedung

ist zu verkaufen: Hirschstraße 31.

Oefen zu verkaufen.

* Zwei Säulenfüllöfen, 1 chinesischer Säulenofen, mehrere kleinere Säulenöfen und 1 kleiner Herd, alles gebraucht, aber ganz gut erhalten, sind äußerst billig zu verkaufen: Schützenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein Tyroler Krauthobel,

gebraucht, ist billig zu verkaufen, ebenso ist ein **Kanapee**, gut in Plüschhaar gepolstert, wegen Platzmangel zu verkaufen: Schützenstraße 57 im ersten Stock.

Haus oder Bauplatz

zu kaufen gesucht, auf welchem ein Hinterhaus steht und vornen gebaut werden kann, oder umgekehrt. Offerten beliebe man unter Nr. 5640 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Kauf-Gesuch.

* Ein Aufzug, circa 4 bis 5 Zentner Tragkraft, wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

English.

Conversation, Grammatik und Correspondenz erteilen praktisch, gründlich bei mäßigem Honorar **Frl. A. & L. Ernst**, welche in England in dieser Sprache 10 1/2 Jahre mit Erfolg unterrichtet.

Zur Betheiligung an einem englischen Thee-
 kränzchen, jeweils von 3—6, wöchentlich ein Nach-
 mittag, lade ich junge Damen freundlichst ein. —
 Honorar für dasselbe 5 Mark monatlich.

Frl. A. Ernst,
 Karlstraße 19, III. Stock.

*3.1. **Unterrichts-Anerbieten.**
 * Eine staatlich geprüfte Lehrerin wünscht in der französischen und englischen Sprache sowie in allen Realschulern Unterricht zu erteilen. Näheres Kronenstraße 16 im 1. Stock.

Wein,

Oberländer, direkt vom Produzenten bezogen, empfehle unter Garantie für reinen Traubensaft per Liter 60 Pfg.

Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Frischgeschossene Hasen,

ganz und zerlegt,
Rehziemer und Schlegel,
junge Feldhühner,
prima Poularden,
Gänse, Enten,
Hahnen, Suppen-Hühner,
Tauben

empfehlt **R. Haas jr.,**
 Hirschstraße 31 und auf dem Markte.



Frische Blaufelchen,

Rheinsalm, Ostender Soles, Hechte,
Schollen, Schellfische, Cabellau

empfehlt **A. L. Beck,**
 E. Sturm's Nachf.,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Kieler Bücklinge,
neuen Caviar,
neue russ. Sardinen,
neue Röllmöpfe,
neue Bismarckharinge zc.

empfehlt **Oswald Erbacher,**
 Kaiserstraße 207.



Prima Rheinsalm, Zander, Blaufelchen, Soles, Cabelsau, Schellfische, holl. Bollharinge, Nollmöpfe empfiehlt

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.



Holl. Schellfische, Schollen, Rheinhechte, Flusszander, Seezungen, Rheinsalm, Blaufelchen 2c. 2c.

empfehlen

Oswald Erbacher,

Telephon 13. Kaiserstraße 207.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Soeben in lebendfrischer Waare eingetroffen:

1^o Schellfische per Pfd. 32 Pf.,
1^o Schollen per Pfd. 35 Pf.,
1^o Tafelzander per Pfd. 1 M.,
Blaufelchen per Stück 75 bis 90 Pf.,
marinierte und geräucherte Fische
in großer Auswahl.

J. Klasterer.

Neue holl. Bollharinge

per Stück 6 Pfg., 4 Stück 20 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Holländer Bollharinge,
Bismardharinge

sind wieder eingetroffen und empfiehlt
billigst 3.1.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

Aechte

Frankfurter Bratwürste,

selbsteingemachtes

Silder-Sauerkraut

empfehlen

Robert Fritz,

2.1. Kaiserstraße 229.

Aechte

Frankfurter Bratwürste

stets frisch zu haben bei 3.1.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

Pommer'sche Gänsebrüste

eingetroffen bei

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Kaiserauszug,

feinstes 00 Mehl, per 1/2 Zentner M. 1.90, per
1/16 Zentner 95 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

St. Nürnberger Ohnenmaulsalat

empfehlen

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Silder-Sauerkraut,

neues, selbsteingeschnittenes, per Pfund 10 Pfg.,
per Zentner M. 8.— empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Havelocks

nach Maas in allen nur denkbaren
Farben und Qualitäten von 26 bis
38 Mark empfiehlt **J. Metzler,**
Herrenstraße 8 im 2. Stock. 10.4.

Taschen-Messer

Scheeren

in jeder Preislage

bei

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail,

Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Fernsprech-Anschluss Nr. 212.

Billigste Bezugsquelle in:

Cocosmatten.

C

Teppichbesen,
Staubbesen,
Bodenwischbürsten,
Wegbürsten,
Möbelklopfer,
Möbelbürsten,
Fenstereschwämme

— bester Qualitäten —

bei **Ries, Bürstenfabrik,**

4 Friedrichsplatz 4.

*2.1.

**Holz- und
Mohrfasser**

werden wegen Aufgabe dieses Artikels
billigst ausverkauft.

J. G. Höfle,

Kaiserstraße 118.

Gräber

zum Anlegen, sowie zum Unterhalten werden
billigst übernommen von

L. Ball, Handlungsgärtner,

Karl-Wilhelmstraße 5, nächst dem Friedhof.

Das Betten- und Möbel-Geschäft

von

Frau Schleckmann,

7 Waldstraße 7, gegenüber dem Nothen Haus,

empfehlen in solider, sauberer Arbeit: vollständige
Zimmereinrichtungen wie auch einzelne Stücke,
Buffets, Verticos, Spiegel- und Bücherschränke,
Schiffonniere, ein- und zweithürige Kästen, Wasch-
kommoden mit Marmor und andere Kommoden,
Schreibtische, Schreibkommoden, vollstänb. Betten
aller Art, verschied. Kanapees, Fauteuils mit und
ohne Einrichtung, Polster- und andere Stühle,
Spiegel und Bilder, Küchenschränke, Herde, Ameri-
kaner-Ofen, Badentheke, Gallerien und Rosetten,
Schreibpult, eine Vorplatz-Standuhr, Lüftung u. s. w.

Kaiserhof am Marktplatz

empfehlen einen vorzüglichen, reingehaltenen
Württemberg Wein per 1/4 Liter
25 Pfg. 10.6.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute früh **Kesselfleisch** mit
Sauerkraut, Abends frische **Leber-**
und **Griebenwürste**, wozu höflichst
einladet **J. Koch.**

Heute wird geschlachtet!

Grisslich's Weinstube.

Werderstraße 59.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, daß unsere innigst geliebte
Gattin und Mutter

Wilhelmine Schwarz,

geb. Konius,

heute Abend 8 1/2 Uhr nach langem, schwerem
Leiden in einem Alter von 51 Jahren in
ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Josef Schwarz,

Mehlwagdiener,

Konrad Schwarz,

Karl Schwarz.

Karlsruhe, den 11. September 1894.

Die Beerdigung findet Donnerstag den
13. September, Abends 6 Uhr, von der
Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Markgrafenstraße 18.

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten
die traurige Mittheilung, daß es Gott dem
Allmächtigen gefallen hat, meine liebe, un-
vergessliche Mutter

Therese Müller Wittwe,

geb. Mutterer,

heute früh unerwartet rasch zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bittet

die trauernde Tochter:

Luisa Müller.

Karlsruhe, den 12. September 1894.

Die Beerdigung findet Freitag, Nach-
mittags 4 Uhr, statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 120.

Abfall-Coaks.

Gut ausgelesenen Abfall-Coaks liefern wir
von jetzt ab zu 60 Pfg. pro Centner franco
Karlsruhe. 10.4.

Porzellanfabrik Weingarten.

Alte Brauerei Bischoff,

Herrenstraße 10.

Heute Donnerstag Schlachttag.

Vormittags 9 Uhr: Kesselfleisch
mit Sauerkraut, Nachmittags: Leber-
und Griebenwürste u. Cervelat's em-
pfehlen
Fr. Zweyding.

Heilanstalt f. Lungenkranke.

Schönberg, Ob.-Amt Neuenbürg,
Württ. Schwarzwald.
Sommer- und Winter-Cur. — Prosp.
Dirig. Arzt: **Dr. Baudach.**
Die Verwaltung.
50.88.

Karlsruher**Männer-Turnverein.**

Gut  Heil!

Die Wiederaufnahme der regelmäßigen
Übungsabende kann erst am
Montag den 17. d. Mts.
erfolgen. **Der Turnrath.**

**Schwarzwaldverein**

(Section Karlsruhe).
Donnerstag den 13. Septbr. 1894

Vereinsabend

im neu hergerichteten Lokale
zum „Tannhäuser“.

W. R. V.

Heute Donnerstag Abend 9 Uhr Zusammen-
kunft im „Vasantona-Heim“.
Besprechung wichtiger Angelegenheiten.
Die Exzellenz.

**Den geehrten
Theaterbesuchern**

empfehlen sich bestens

Ruscher's**Café-Restaurant zum Landsknecht,**

wo stets vor und nach dem Theater frische
fertige Speisen vorrätig gehalten sind, um
prompt serviren zu können.

Kleinen Gesellschaften stehen
mehrere Chambres séparées mit Pianino
(Eingang durch das Hausthor) zur Ver-
fügung.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 13. Sept. Aenderung der
Abonnements-Nummer. III. Quartal. 93.
Abonnements-Vorstellung. Eingetretener Hin-
dernisse wegen statt „Ein Millionär a. D.“
und „Der Bajazzo“: **Edmont.** Trauerspiel
in 5 Akten von Göthe. Musik von Ludwig van
Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 14. Sept. III. Quartal. 92.
Abonnements-Vorstellung. **Bastien und
Bastienne.** Singspiel in 1 Akt. Mit neuem
Text und Dialog von M. Kalbeck. Musik
von W. A. Mozart. — **Der Bajazzo.**
Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dich-
tung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch
von E. Hartmann. Cantio: Herr Gerhartz,
vom Stadttheater in Brünn, als Gast. An-
fang 7 Uhr.

Freitag den 14. Sept. Theater in Baden.
10. Vorstellung außer Abonnement. **Die Ge-
schwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe.
— **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Ak-
ten, nach Scribe und Legouvé, übersetzt von
Laube. Anfang halb 7 Uhr.

Kaiserauszugin bekannter vorzüglichster Qualität, $\frac{1}{2}$ Ztr. Mark 1.90,**Grünkerne, schönste neue Frucht, 1 Pfd. 35 Pfg.**

empfehlen

Adolf Lang, Kaiserstraße 95.

Erstes größtes, leistungsfähigstes

Reparatur-Geschäft

verfertigt mit 10 tüchtigen Arbeitsleuten jede Woche über 200 Paar Sohlen und Fleck u. s. w. Es
beweist somit, daß bei mir die beste, solideste Arbeit schnell und in sauberster Ausführung geliefert wird.

Herren-Sohlen und Fleck für Mk. 2.60,

Damen-Sohlen " " " " 1.80,

Kinder-Sohlen " " " " 1.— an bei

Adam Bruder, Schuhmachermeister.

*4.1.

Erstes Geschäft: Waldstraße 30, parterre.

Zweites Geschäft: Schillerstraße 10, parterre.

W. Heimburgs neuester Roman **Um fremde Schuld**

beginnt soeben in der „Gartenlaube“ zu erscheinen.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pfg.

Probe-Nummern der „Gartenlaube“ mit dem Anfang des Heimburg'schen Romans
sendet auf Verlangen gratis und franco:

G. Braun'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe,

Karl-Friedrichstraße 14.

4.1.

Abonnements

auf **Münchener Neueste Nachrichten**, vierteljährlich 3 Mark
(täglich zwei Ausgaben), werden angenommen von

5.1.

J. Gäng, Kolporteur,

Zähringerstraße 39.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten die Zeitung gratis bis 1. Oktober.

Hôtel Leicht,**Weinstube, Kreuzstraße 19,**

empfehlen vorzüglich

Neuen süßen Wein.**Scandinavischer****Circus Albert Schumann.**

(Ausstellungshalle.)

Heute Donnerstag den 13. September, Abends 8 Uhr:

Grosse Extra-Vorstellung.

Zum ersten Male in Karlsruhe.

Die sensationelle Novität:

Der russische Bär als Kunstreiter zu Pferde.

Dressirt und vorgeführt von Direktor Albert Schumann.

La Serpentine à la Miss Fuller,

Ballet-Divertissement, getanzt von der Solotänzerin Fräulein Bertha Hays und dem Corps de Ballet.

Ein Sechszehner-Zug,

16 Rapphengste, gleichzeitig in Freiheit dressirt und vorgeführt von Direktor Alb. Schumann.

Mstr. James Willis, der unbestritten beste Schulreiter der Welt auf dem

engl. Vollblut „Serminal“.

Auftreten sämtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Die Tageskasse im Circus ist geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags und von

5 Uhr Nachmittags ab ununterbrochen.

Der Billet-Vorverkauf befindet sich bis Abends 5 Uhr in dem Cigarren-Geschäft von Herrn

Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.

Die Billets gelten nur für diejenigen Vorstellungen, zu welchen sie gelöst sind.

Alles Nähere die Tages-Affichen.

**Leipheimer
& Mende,**
Grossherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,
empfehlen in grosser Auswahl ihre
Neuheiten
für **Herbst** in
Tuchstoffen
zu
Anzügen, Hosen, Paletots, Havelocks,
Kaisermänteln.

4.1.

**Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.**

Schmerz erfüllt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

**Friedrich Rössler,
Bäckermeister,**

gestern unerwartet in Folge eines Schlaganfalles verschieden ist.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karoline Rössler nebst Kindern.
Karlsruhe, den 12. September 1894.
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.
Trauerhaus: Marktgrafenstraße 36.

Liederhalle.

Wiederbeginn der Gesangproben
Montag den 17. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr.

Vorbereitung der aufgegebenen und der selbstgewählten Preis-Chöre für das VI. Badische Sängerbundesfest.

Freunde des Männergesanges, welche noch als Sänger beizutreten gedenken, beehren wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß sich wegen der nöthigen Durchbildung des Chores eine recht baldige Anmeldung empfiehlt.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

12. Sept. Sigmund Meyer von Schaffa, Kaufmann hier, mit Bertha Goldfarb von Wien.
12. " Josef Weber von hier, Schuhmacher hier, mit Karoline Arnold von Kürnbach.
12. " Paul Muntowski von Bissa, Zeugereigent hier, mit Anna Schmidt von Kehl.

Geburten:

7. Sept. Adolf Wilhelm, Vater Abrecht Ludwig, Damenschneider.
8. " Karoline, Vater Karl Maier, Schuhmann.
8. " Karl Ludwig, Vater Ludwig Wolf, Schmied.
9. " Maria, Vater Wilh. Wipfler, Blechner.
10. " Max Friedrich, Vater Max Oerich, Aufseher.
11. " Käthchen, Vater Karl Friedrich Nothstein, Kutscher.

Todesfälle:

11. Sept. Wilhelmine Schwarz, alt 51 Jahre, Ehefrau des Mehliwaagdieners Karl Schwarz.
12. " Theresia Müller, alt 55 Jahre, Wittve des Schriftsetzers Alois Müller.

**Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.**

Ferien-Strafkammer I.

Donnerstag den 13. September, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Theodor Dfer von Steinbach, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Heinrich Leonhard von Mannheim, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Gustav Adolf Kammerer, August Zimmermann, Ludwig Zimmermann, Aug. Oberader, Ludwig Trops, August Führich, Gustav Seitz, Emil Zimmermann, Friedrich Weitzer, Ludwig Weitzer, Ludwig Roth, Julius Zimmermann, Gustav Oberader, Hermann Wächter, Friedrich Roth, Emil Roth, Albert Führich und August Seitz von Liebolsheim, wegen Widerstands, Gefangenensbefreiung, Aufschuß, Brandbeleidigung, Vergehens gegen §. 110 R.St.G.B., Ruhestörung.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 13. September, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.